

# Beilage zu Nr. 70 des Hallischen Tageblatts.

Sonntag den 23. März 1862.

## Bekanntmachungen.

### Auction auf dem städtischen Leih-Amte.

Die Versteigerung der beim städtischen Leih-Amte in den Monaten Juli bis einschließlich December 1860 versetzten, nunmehr verfallenen Pfänder findet

**Montag den 14. April d. J. Nachmittags 2 Uhr und ff. Nachmittags**

statt. Wir fordern das theilnehmende Publikum auf, namentlich die Erneuerungen im eigenen Interesse möglichst zeitig vorher zu bewirken.

Halle, den 3. Februar 1862.

Der Magistrat.

### Auction.

Im Auftrage sollen am 28. d. Mts. von früh 9 Uhr im v. **Gothart'schen** Hause hier selbst diverse Möbeln und sonstige Wirtschaftsgeräthe öffentlich an den Meistbietenden gegen sofortige baare Bezahlung von uns versteigert werden.

Siebichenstein, den 20. März 1862.

Das Dorfgericht.

### Auction.

Montag den 24. d. M. Nachmitt. 2 Uhr versteigere ich gr. Ulrichsstr. Nr. 18 durch **Beendigung eines Processes**

**200 Flaschen Portwein, 2 leere Kisten u. 1 Korb, ohne Angebot in beliebigen Posten, nebst einer fl. Parthie Mittel-Sigarren.**

Brandt, Auct.-Commiff. u. gerichtl. Taxator.

### Auction.

Montag den 24. März Nachmittags 2 Uhr versteigere ich Rathhausgasse Nr. 15 eine Anzahl recht guter **Torfgerüste** gegen sofortige baare Zahlung.

**Hoppe.**

### Sigarren-Auction.

Mittwoch den 26. März Vor- u. Nachmittags versteigere ich gr. Berlin Nr. 14 eine neue auswärtige Sendung von **10 Mille Sigarren** in  $\frac{1}{10}$  u.  $\frac{1}{2}$  Kisten

**Hoppe.**

Montag den 24. März Nachmittags 2 Uhr Auction von Brennholz und einem Ofen auf hiesigem Rathshofe.

**Gardinenzuge, weißen Mull, Möbel-Damast und Möbel-Sattune, weiße und rothe Bettdecken, Tischdecken, Leinen- und Ueberzugszeuge** in reichhaltiger Auswahl zu den äusserst billigen Preisen bei

**D. Kurzweg, Leipzigerstraße Nr. 5.**

Dienstag den 25. März Nachmittags 2 Uhr sollen in der Wallstraße Nr. 35 Porzellan, Glas, Wäsche, Betten, Kleidungsstücke, eine silberne Taschenuhr, Möbel u. Hausgeräthe öffentlich verauctionirt werden.

Dienstag den 25. März c. Nachmittags 2 Uhr sollen in dem Hause Geiststraße Nr. 59 drei Sopha's, 2 Schreibpulte mit Glasaufsatz, Tische, Stühle, Bettstellen, Spiegel zc. verauctionirt werden.

Ein in der großen Steinstraße hier selbst belegenes, vor 6 Jahren neuerbautes Haus nebst Ställen und Seitengebäude, geräumigem Hof und Garten, mit Laden zu jedem Geschäft passend, ist incl. der Ladeneinrichtung sofort aus freier Hand zu verkaufen. Nähere Auskunft erteilt

**Justizrath Glöckner, Leipzigerstraße Nr. 10.**

An- u. Abmeldezettel, Rechnungen, Facturen, Mietwohnungs-Contracte zc. bei

**Rosenberg, Steindruckerei, fl. Steinstraße 4.**

Neue furnirte Kleidersecretaire, Kommoden, Auszugtische, Küchenschränke verkauft wegen Umzug billigt Brunoswarte Nr. 19.

**ff. Mocca-Caffee, gebrannt à fl. 15 Sgr., empfiehlt**

**Theodor Eberhardt.**

Von den so beliebten, reich vergoldeten **Façon-tassen** à 2 R. im vollen Dg., sind wieder neue Sendungen eingetroffen; überhaupt bietet mein Lager eine überaus reiche Auswahl der brillantesten und dabei billigsten Tassen mit und ohne Devisen. Für Händler ermäßigte Preise.

**Gustav Ferber, gr. Steinstraße Nr. 72.**

### Haus-Verkauf.

Ein Haus in gutem Zustande in Mitte der Stadt ist sofort zu verkaufen. Näheres kleine Steinstraße Nr. 9.

**Brömme.**

**Häuser** verschiedener Art sind zu verkaufen. Näheres Mittelwache Nr. 4, 1 Treppe.



## Die Lack-, Firniss- und Oelfarben-Fabrik von **Fritsch, Schmidt & Co.**, Magdeb. Chaussee 10b, Laden Schmeerstraße Nr. 30,

empfehlte auch zur diesjährigen Bau-Saison einem in- und auswärtigen Publikum wieder ihre Lacke, Firnisse, Siccanis und Farben in Del eigener Fabrik, sowie alle **trockenen Farben**, alle Sorten **Leim**, **Schmierseifen**, **Pinself**, **Wandmuster**, **Broncen**, **Cement**, **Wasserglas** und alle dahin schlagenden Artikel, bei bester Qualität, in großen und kleinsten Quantitäten zu den **billigsten Preisen**.

**Die Herren-Garderobe-Handlung, Leipzigerstraße Nr. 17,**  
empfehlte ihr Lager fertiger Herren- und Knaben-Anzüge, desgleichen Lager in feinen modernen Bekleidungs-Stoffen, sowie Shlipse und Cravatten, um damit zu räumen, für die Einkaufs-Preise. Die mir gütigst zu Theil werdenden Aufträge zur Bekleidung werden, wie bekannt, stets prompt und billigst ausgeführt.

**Kampe**, Schneidermeister.

**Bouquets, Kronen, Kränze, Guir-**  
**landen** bei

Witwe **C. Schmidt**, gr. Schlamm Nr. 8.

**Gr. Kieler Fettbücklinge,**  
pro Duzend 9 Sgr., empfing **Volke**.

$\frac{1}{2}$  Duzend polirte Rohrstäbke verkauft große  
Ulrichstraße Nr. 55 der Hausmann.

Eine fast neue Gartenlaube nebst drei Bänken  
ist billig zu verkaufen kleiner Schlamm Nr. 5.

Ein Handrollwagen steht zu verk. Weißstraße 57.

Einen gr. Schneidertisch mit 4 verschließbaren  
gr. Kästen verkauft 2. Saalberg Nr. 10.

Schöne Bauspähne in Fuhren und Körben  
lange Gasse Nr. 29b.

Eine zweijährige neumilchende Ziege mit oder  
ohne Lämmer ist zu verk. in **Angersdorf** Nr. 11.

Vier Stück **fette** Schweine weiß zum Verkauf  
nach der Dekonom im Hospitale hier.

Es sind noch einige Kanarien-Hähne, gut in  
die Feder, zu verkaufen lange Gasse Nr. 12.

**25** Lumpen à *fl.* 6, 8, 9 *z.*, weiße à *fl.* 1 Sgr. 3 *z.*,  
kaufen **F. Laage & Co.**, Strohhof, Herrenstraße 11.

Auf erste Hypothek sind **600 Thlr.** auszu-  
leihen und sofort zahlbar. Alles Nähere bei  
Frau **Nichter**, Harz Nr. 20.

**3—400 Thaler** werden zu leihen gesucht.  
Adressen bittet man in der Expedition d. Bl. unter  
Nr. 20 abzugeben.

**100 R.** werden gegen sichere Hypothek gesucht  
durch den Secretair **Kleist**, Schmeerstraße Nr. 16.

Einige Kinder, welche am Unterricht in weiblichen Arbeiten Theil nehmen wollen, können sich melden Fleisberggasse Nr. 2 parterre.

Alle Schneiderarbeiten für Damen werden sauber und schnell gefertigt. Auch werden junge anständige Mädchen sofort oder den 1. April angenommen, das Schneidern gründlich zu erlernen, von **Frau Therese Brand**, Leipzigerstraße 8 im Hofe.

Döfenknecht in Dienst gesucht in der Dekonomie, Klausthor Nr. 18.

Ein Lehrling findet nächste Ostern in meiner Buchbinderei eine Stelle.

**W. Schneider**, Buchbindermeister,  
ll. Schlamm Nr. 5.

Ein tüchtiger Schneidergeselle findet dauernde Arbeit Rannische Straße Nr. 5.

Noch ein ordentlicher Bursche wird gesucht  
neue Promenade Nr. 8.

Eine Frau sucht im Hause Beschäftigung im Waschen und Ausbessern gr. Wallstraße Nr. 18.

Ein Mädchen zur Wartung des Kindes für den ganzen Tag ges. Rannische Straße 2 im Laden.

Ein Mädchen von 14—15 Jahren wird zum 1. April bei Kindern gesucht Taubengasse Nr. 18.

Ein Kindermädchen in gesetzten Jahren findet gleich oder zum 1. April einen Dienst bei Frau **Ulida Reherstein** in Cröllwitz bei Halle a/S.

Ein Mädchen für den ganzen Tag wird gesucht  
Rathhausgasse Nr. 11, 2 Tr. rechts.



**Fortgesetzter Ausverkauf.**

Da ich bis zum 1. April mein Lager geräumt haben muß, so verkaufe ich fortgesetzt zu ganz außergewöhnlich billigen Preisen. Es liegt daher in Jedermanns Vortheil sich seinen Bedarf noch in der jetzigen Woche bei mir zu entnehmen. Mein Seidenband-Vorrath soll namentlich vollständig geräumt werden, weshalb ich hierin die Preise zur Hälfte herabgesetzt habe. Mein Weißwaarenlager, von dem noch circa 3000 Ellen da sind, und zwar jede Art Gardinenzeuge, Pique's, Shirting, Chiffons und Stangenleinwand, wird von 3 bis 3 $\frac{1}{2}$  gr. die Elle abgegeben. Futterzeuge und Vosamentierartikel werden ebenfalls vollständig geräumt und deshalb zu äußerst billigen Preisen abgegeben. Ebenso verkaufe alle Arten Putzartikel, als Blumen, Federn, Blondes, Tülls, Spitzen &c. &c. zu bedeutend herabgesetzten Preisen. Wer daher vortheilhaft und billig kaufen will, benutze die Gelegenheit. Der Ausverkauf dauert bestimmt nur noch bis zum 1. April. Auf mein Geschäftslocal bitte genau zu achten!

**Monius Gottheil**, Schmeerstraße Nr. 13. 13. 13.

Eine Partie schwerster Leinwand verkauft billigt **Monius Gottheil**, Schmeerstraße 13.

Alle Diejenigen, welche mir noch Rückstände aus meinem Geschäft schuldig sind, bitte ich, dieselben im Laufe dieser Woche noch zu berichtigen. **Monius Gottheil.**

Ein ordentliches Mädchen zur Aufsicht für den ganzen Tag gesucht Klausthor Nr. 1.

Ein Laden nahe am Markt oder in einer belebten Straße wird den 1. Juli gesucht. Auskunft ertheilt die Blumenbandlung Neuhäuser Nr. 4.

Es wird vom 1. April bis 1. Juli 2 Tage in der Woche ein Waschhaus zu mieten gesucht. Gef. Antr. bittet man i. d. Exped. unter A. S. niederzul.

Eine Wohnung sucht zum 1. April ein Herr; Reflectirende wollen sich unter der Adresse H. I. Raumbura a S. poste restante franco melden.

Ein oder auch 2 Herren werden als Mitbewohner eines möblirten Logis gesucht, und ist das Nähere zu erfragen Glauch Kirche Nr. 1, 3. Etage.

Zwei beschriebene Wohnungen, 1. u. 2. Etage, jede 5 Stuben, 4 Kammern, Küche &c. enth., und 3 möbl. Stuben, 2 K. der 3. Etage an einzelne Herren sind neue Promenade Nr. 8 zu vermieten und d. 1. April zu beziehen. Näheres ebend. 3 Tr.

Ein freundliches Logis von 3 Stuben nebst Zubehör und Gartenpromenade an eine stille Familie zu vermieten am Rann. Thor 15.

Eine freundliche Wohnung ist zu vermieten, zum 1. April zu beziehen. Näheres beim Schmiedemeister **Becker** in Beesen bei Halle.

Ein Familien-Logis ist zum 1. April noch abzugeben zu 55 R $\frac{1}{2}$  gr. Ulrichsstraße Nr. 18.

Auf dem Hofe, Strohhof, Kellnergasse Nr. 1, kann guter Bauhutt abgeladen werden, pro vollgeladenes Fuder 6 R. Trinkgeld. Zu melden beim Hofknecht.

Eine herrschaftliche Wohnung von 3—4 Stuben und eben so viel Kammern in der Nähe des Frankensplatzes wird zum 1. October zu mieten gesucht. Von wem, sagt die Expedition d. Bl.

Eine Wohnung mit 5 Stuben und Zubehör ist zu vermieten, 1. October zu beziehen Leipzigerstraße Nr. 62. Auch ist daselbst eine möblirte Stube für 1 oder 2 Herren zu vermieten und 1. April zu beziehen.

Veränderungshalber steht eine Wohnung von 1 St., 2 K. zum 1. April zu vermieten. Zu erfragen Oberglauch Nr. 3, 1 Treppe hoch.

Eine freundliche Stube nebst Kammer mit Gartenpromenade ist an einzelne Herren den 1. April zu vermieten Schützengasse Nr. 10.

Eine möbl. Wohnung ist sogl. oder z. 1. April an 1 oder 2 anständige Herren zu vermieten Frankensstraße Nr. 3, 3 Treppen.

Eine Stube und Kammer an ein oder zwei einzelne Leute zu vermieten Grasweg Nr. 11.

Möbl. Zimmer mit Bett verm. gr. Steinstr. 27/28.  
2 freundliche Stuben mit Bett Weingärten Nr. 24.  
Anständige Schlafstellen kl. Sandberg Nr. 16, 1 Tr.





**Gänzlicher Ausverkauf gemalter Nouveaux,**  
noch recht feine Sachen, unter dem Fabrikpreis, bei  
**Händler, große Ulrichsstraße Nr. 60.**

Schülershof Nr. 4 offene Schlafstellen mit Kost.  
Ein Paar Schlafstellen offen Domgasse Nr. 3.  
Schlafst. offen. In erst. Leipzigerstr. 5 im Keller.  
Schlafstellen Ritterstraße Nr. 14, 2 Tr.  
Ein gr. Schlüssel gef. Abzuholen Schloßberg 2.  
Ein goldenes Armband gefunden. Abzuholen  
Schmeerstraße Nr. 17, im Keller bei **Such.**  
Ein goldenes Armband ist Donnerstag Nachm.  
von 4—6 Uhr auf dem Wege von der Leipz. Straße  
nach dem Bahnhof und retour über die neue Pro-  
menade nach dem Circus, Rannische Straße, über  
den Berlin, kleine Märkerstraße verloren worden.  
Der Finder wird ersucht, dasselbe Leipz. Straße 81,  
parterre rechts gegen eine gute Belohnung abzugeben.  
Eine graue Drossel entfliegen. Abzugeben gegen  
gute Beloh. Wallstr. 30. Vor Ankauf wird gewarnt.

**Freyberg's Garten.**

Sonntag den 23. März Nachmittagscon-  
cert, Anfang 3 1/2 Uhr. Abendconcert, An-  
fang 7 Uhr. **F. Fiedler.**

**Maille.**

Heute Sonnabend zu Königsgeburtstag Abends  
Kinderfilet à la Flamande. **W. Bügler.**

**Walhalla.**

Montag d. 24. d. M. Abends 7 Uhr  
Kränzchen bei **S. Koch** (Erfurts Garten),  
wozu Herren und Damen freundlichst ein-  
ladet **der Vorstand.**

**Casino im „Bürgergarten.“**

Sonntag den 23. März Soirée. — Zum  
Theater: „**Er ist Baron,**“ Posse mit Ge-  
fang in 3 Acten. Die Einnahme ist zu mil-  
den Zwecken bestimmt, weshalb wir alle Freunde  
und Gönner des Vereins freundlichst einladen.  
Anfang 7 Uhr. **Der Vorstand.**

**Engellonia.** Sonntag den 23. d. M.  
Abds. 7 Uhr Unterhal-  
tungsabend im **Koch'schen** Lokale.

**Der Vorstand.**

**Theater.**

Die rege Theilnahme des geehrten Publikums  
an unserm Schicksal, sowie die schon mehrfachen  
Aufforderungen bestimmen uns noch einige Vorstel-  
lungen zu geben, und laden wir ein verehrungs-  
würdiges Publikum mit der Bitte zu recht zahlrei-  
chem Besuch ganz ergebenst ein.

Sonntag den 23. März: **Einer von unsre  
Leut'**, Posse mit Gesang in 3 Acten von **Kalisch.**  
Billets zum Abonnements-Preise sind von Mor-  
gens 9—12 u. Nachmittags 2—5 Uhr im Schau-  
spielhause an der Kasse, sowie in der Tulpe, bei  
Herrn **Saack** und **Schmidt** zu haben.

Hochachtungsvoll

**die Mitglieder des Stadt-Theaters.**

**G. S.** Sonntag **Kränzchen** in Büschdorf.  
Anfang 4 Uhr. **Der Vorstand.**

Sonntag früh **Speckfuchen** in **Nümp-  
ler's Restauration, Königsstraße.**

**Böllberg.**

Heute, Sonntag, Unterhaltungsmusik.

**Wenzel.**

Ich erkläre hiermit, daß die auf dem Kreisse-  
richt bestrafte **Püschel** meine Frau nicht ist, indem  
ich weder Bruder noch Freund von den **Püschels**  
bin. **Moriz Püschel**, Schuhmachermeister,  
Zapfenstraße Nr. 16.

**Eltern, welche geneigt sein sollten,**  
mir ihre Söhne zur Vorbereitung für  
die Schule und den ersten Unterricht an-  
zuvertrauen, werden recht bald um ihre  
gef. Adressen gebeten.

**Dr. Paul von Gersdorf,**  
**Martinsberg Nr. 5.**

**Freie Gemeinde.**

Montag den 24. März Abends 8 Uhr Vortrag  
von **Elser** aus Guben.

**Familien-Nachrichten.**

Gestern Mittag kurz nach 12 Uhr wurde meine  
Frau von einem kräftigen Knaben glücklich entbunden.  
Halle, den 21. März 1862.

**Dr. Herrmann,**  
Vollziehender Director der „**Iduna.**“

Druck der Waisenhaus-Buchdruckerei.